

# der helbersdorfer

01/2009

Das Mitgliedermagazin der Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-Helbersdorf eG

## AKTUELL

Sanierungsvorhaben

Morgenleite wird Wohngebiet der Zukunft

Herzlichen Glückwunsch

Frischer Look im Internet

Mieter werben Mieter

Schautag in neuer Musterwohnung

Fit in den Sommer

## MIERTIPPS

Neue Gewerbeöffnungen

## SERVICE

Rechtsecke

Einrichtungstipp

Preisrätsel

**MIT SONDERBEILAGE  
MIETER WERBEN MIETER**



# DIE GENOSSENSCHAFT EIN ERFOLGSMODELL MIT PERSPEKTIVEN – AUCH IN WIRTSCHAFTLICH TURBULENTEN ZEITEN

## Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder und Interessenten,

in der letzten Ausgabe des „helbersdorfer“ informierten wir Sie über die 200-jährige Geschichte der Genossenschaftsidee in Deutschland.

Fast ebenso lang gibt es Wohnungsbau-genossenschaften, die die Förderung Ihrer Mitglieder durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsver-sorgung zum Hauptgeschäftszweck ihrer Tätigkeit erklärt haben.

Die teils dramatischen Wirtschaftsmel-dungen der letzten Wochen und Monate bestätigen, dass in unserer Gesellschaft ein Umdenken von der kurzfristigen Ge-winntmaximierungspolitik, der Schnäp-pchenjägerei und der Arroganz einzelner so genannter „Führungseliten“ dringend stattfinden muss.

Ob man aus den aufgetretenen Proble-men gelernt hat, welche zum Großteil durch den Steuerzahler und damit die Gemeinschaft behoben werden müssen, wird sich erst in einigen Jahren, viel-leicht sogar Jahrzehnten erweisen.

Vor diesem Hintergrund wächst die re-gionale Bedeutung unserer Genossen-schaft, welche auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ihren Mitgliedern und Mietern Sicherheit für das Grund-bedürfnis „Wohnen“ sowie Mitbestim-mung über die demokratisch gewählten und eingesetzten Organe der Genossen-schaft bieten kann.

An dem langfristigen Erfolgsmodell Ge-nossenschaft arbeiten Sie, liebe Genos-senschaftsmitglieder und Mieter, über Ihre Initiativen, Vorschläge sowie durch die erworbene Mitgliedschaft und oft langjährige Treue bei uns effektiv mit. Empfehlen Sie unsere Genossenschaft weiter, damit wir stärker werden.

Ein Beitrag hierzu ist auch Ihre Teilnah-me an der Anfang April übersandten Mieter- und Mitgliederbefragung der WCH. Für die rege Beteiligung möchten wir uns an dieser Stelle bei Ihnen noch einmal herzlich bedanken.

Eine detaillierte Auswertung zu den eingegangenen Problemen, Wünschen, Hinweisen und Anregungen werden wir in der nächsten Ausgabe des „helbersdorfer“ gegen Ende des Jahres 2009 veröffentlichen.

Sehr geehrte Mieterinnen und Mieter, sehr geehrte Genossenschaftsmitglieder,

wir wünschen Ihnen und Ihren Angehö-rigen eine erholsame und schöne Ferien- und Urlaubszeit, vor allem Gesundheit und Wohlergehen.

Bleiben Sie uns treu und gewogen.

**Ihr Vorstand**

# INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND

Auch die diesjährige Vertreterinformationsveranstaltung am 21.04.2009 im Mehrgenerationenhaus Bruno-Granz-Straße 70a stieß auf sehr reges Interesse.

Fast 50 Vertreter sowie Mitglieder des Aufsichtsrates, der Vorstand und Vertreter der Wohnungsbaugenossenschaft waren erschienen um viele Fragen, Probleme und Anregungen der Vertreter miteinander zu besprechen. Wichtige Anliegen waren, den Vertretern der Genossenschaft Ihren Mietern offene Fragen zu beantworten und ebenso die eine oder andere Neuigkeit oder Änderung aus unserem täglichen Arbeitsgeschäft mit allen beteiligten Partnern zu besprechen. Strategien der Unternehmensführung für die nächsten Jahre wurden offen kommuniziert.

Präsentiert und in einem Handout übergeben, konnte jeder interessierte Zuhörer die Ergebnisse des vorläufigen Jahresabschlusses des Geschäftsjahres 2008 im ersten Themenschwerpunkt verfolgen. Hieraus leitete in einem sehr anschaulichen Exkurs das kaufmännische Vorstandsmitglied Herr Kunze diverse bilanzielle Kennzahlen und den Stellenwert unserer Ergebnisse in einem Benchmark-Vergleich mit über 200

Wohnungsunternehmen in Sachsen ab. Zum aktuellen Stand und der weiteren Umsetzung unserer Unternehmenskonzeption wurde umfangreich Auskunft gegeben.

Die mittelfristig geplanten Modernisierungsmaßnahmen im Zusammenhang mit energetischen Optimierungen und damit einhergehenden Veränderungen unserer Gebäude wurden von Herrn Wüstner als Vorstandsmitglied Wohnungswirtschaft/Technik erörtert. Hierbei haben auch einige Vertreterinnen und Vertreter die Gelegenheit genutzt, um die ein oder andere Frage bzw. individuelle Anliegen der vertretenden Mitglieder und Mieter zur Diskussion zu stellen.

„Viele neue Mieter wurden und werden in der Aktion Mieter werben Mieter von unseren zufriedenen Mitgliedern gewonnen. Das wollen wir weiter forcieren und unsere Grundgedanken breiter in der Öffentlichkeit transportieren. Nur zufriedene Mieter sind Beweis für unsere erfolgreiche Arbeit und die richtigen Entscheidungen am Markt“, so Herr Wüstner.

Unter der Rubrik „Aktuelles und Neues“ wurden folgende Themen skizziert und

zum Teil intensiv im Teilnehmerbereich diskutiert:

- erste Ergebnisse und Vermietungserfolge des Innenstadtbüros – Theaterstraße,
- Mitgliederbefragung 2009 – Inhalte und Ablauf
- unsere Homepage – im neuen Design ab Mai 2009
- Gebietskulissen unserer Wohngebiete – Förderstrategien der Stadt Chemnitz
- Entwicklungsmöglichkeiten und Konzepte der Freiflächen „Allendeplatz“ im Wohngebiet Kappel sowie des Gebietes „ehemals Johann-Richter-Straße/Max-Türpe-Straße“ im Wohngebiet Morgenleite
- Sonstiges/individuelle Fragen

Gezeigt hat sich für alle Beteiligten, dass der regelmäßige und umfangreiche Austausch von Informationen und Arbeitsständen wesentliches Element des genossenschaftlichen Grundgedankens „Gemeinsames Miteinander und Für einander“ darstellt und auch ein fester Bestandteil in unserer Genossenschaft bleiben wird.

Die nächste ordentliche Vertreterversammlung wurde vom Aufsichtsratsvorsitzenden Herrn Mertn für den 16.06.2009 vorangekündigt.



# SANIERUNGSVORHABEN GUT IM PLAN

Als eines der großen Wohnungsunternehmen in der Stadt Chemnitz leistet die WCH einen wesentlichen Beitrag im Stadtumbauprozess. Konzentriert auf die Stadtgebiete Helbersdorf, Kappel/Alter Flughafen, Morgenleite arbeiten wir an der Entwicklung und Umsetzung zukunftsweisender Strategien.

Mit der Realisierung zeitgemäßer Modernisierungsarbeiten in den Häusern bzw. im Wohnungsbestand sind wir bis heute ein entscheidendes Stück vorgekommen und freuen uns, Ihnen in Ihrem neuen Zuhause eine Wohn- und Lebensqualität bereitstellen zu können, die neue Maßstäbe setzt.

Die Steigerung der Energieeffizienz der baulichen Hüllen, die Neugestaltung von Treppenhäusern und Hauseingängen sowie die weitere Erhöhung des Wohnkomforts in unseren Wohnobjekten sind wichtige Ziele in diesem und den folgenden Jahren.

## Wenzel-Verner-Straße 59-67/69-77

Die Sanierung der Wohnanlage stellten wir bereits in der Ausgabe 01-2008 des „helbersdorfer“ detailliert vor. Die mo-

dern sanierten Wohneinheiten wurden 2008 fertiggestellt und sind über Aufzüge erschlossen.

Der Vermietungserfolg bestätigt die Qualität unseres Konzeptes.

## Balkonanbau Wenzel-Verner-Straße 32-40/52-60

Diese Maßnahme war gewagt, aber der Erfolg gab uns Recht.

Mit den – aus dem Rückbau der Häuser Wenzel-Verner-Straße 79-101 umgesetzten modernen Balkonanlagen – rüstete die WCH ca. 95 % der Wohnungen der Häuser Wenzel-Verner-Straße 32-40/52-60 nach.



## Loggiasanierung Straße Usti-nad-Labem 5-9/11-15/23-27

Auch bei dieser Baumaßnahme, die im Juni 2009 endet, konnten – nach baurechtlicher Prüfung – hochwertige Bauteile aus dem Rückbau von Wohnobjekten Wiederverwendung finden. Alte



Betonbrüstungen an Häusern der Straße Usti nad Labem wurden gegen die erhaltenen Loggiaelemente der Johann-Richter-Straße komplett ausgetauscht.

## Strangsanierung Friedrich-Hähnel-Straße 27-33

Die in 2007 begonnene Umstellung von Elektroboilern auf zentrale Warmwasserversorgung in den Häusern Friedrich-Hähnel-Straße 11-25 wird 2009 in den Häusern 27-33 fortgeführt. Die Fertigstellung erfolgt bis Ende Juni.



## Energetische Sanierung Carl-Bobach-Straße 2-8

Unsere größte Baumaßnahme 2009. In diesem Jahr erfolgt die energetische Sanierung der baulichen Hülle.

Baustart war der 27.04.09; Bauende wird der 09.10.09 sein. Im Rahmen dieser Maßnahme werden zusätzlich die Wohnungseingangstüren erneuert, sicherheitsrelevante Maßnahmen umgesetzt, die Gebäudeheizung optimiert sowie Treppenhäuser und Keller einer ersten Auffrischung unterzogen. Ab 2012 planen wir weitere Maßnahmen zur inne-



ren Sanierung dieses attraktiven Wohnobjektes.

## Dr.-Salvador-Allende-Straße 12-20/22-30

Zurzeit laufen die Vorbereitungen zur energetischen Sanierung der baulichen Hülle beider Wohngebäude. Im Rahmen dieser Maßnahme, deren Beginn für 2010 vorgesehen ist, soll auch ein Anbau von Aufzügen analog zur Friedrich-Hähnle-Straße erfolgen. Über den genauen zeitlichen Ablauf der Maßnahme informieren wir Sie in Kürze.



## Hochhäuser Wenzel-Verner-Straße 72-74, Paul-Bertz-Straße 2-4/6-8

Für diese Objekte planen wir in den Jahren 2010 – 2012 umfassende Modernisierungsarbeiten. Zum präzisen Ablauf werden wir Sie auch hier zeitnah unterrichten.



## Werte Genossenschafter und Mieter,

Sie sehen, unsere WCH ist ein starker und verlässlicher Wettbewerber am Chemnitzer Wohnungsmarkt. Wir punkten mit unseren attraktiven, zentrums-

nahen Wohnlagen, einem guten Wohnkomfort sowie wettbewerbsfähigen Konditionen.

Mit unseren Baumaßnahmen wollen wir auch zukunftsorientiert die Energieeffizienz unserer Wohngebäude weiter verbessern. Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr aktives Mitwirken und Ihr Ver-

ständnis bei der Durchführung unserer Baumaßnahmen. Unterstützen Sie uns bitte bei der Werbung von Neumieter. Es ist auch für Sie von Vorteil: schauen Sie sich doch einmal unsere Aktionen an!

# KOOPERATIONSPROJEKT: MORGENLEITE WIRD WOHNGEBIET DER ZUKUNFT



Die WCH vertreten durch Matthias Kunze, Reinhard Merten und Hubert Wüstner und die FASA AG, im Bild Ullrich Hintzen und Belinda Ebersbach, starteten am 18. Juni mit der Enthüllung der Baupläne das Gemeinschaftsprojekt Wohngebiet der Zukunft

Die WCH und die FASA AG (ein u. a. für Solararchitektur bekanntes Bauunternehmen aus Chemnitz) begründen und planen noch in diesem Jahr ein innovatives Gemeinschaftsprojekt zur nachhaltigen Nutzung von Flurstücken im Stadtteil Morgenleite.

An der Johann-Richter-Straße – wo im Rahmen des „Stadtumbaus Ost“ vor Jahresfrist ein Teil eines etwa 500 Meter langen Gebäudekomplexes zurückgebaut werden musste – erstrecken sich heute Grünflächen mit einem landschaftlich reizvollen Blick in Richtung des Erzgebirges.

Entsprechend den Planungsansätzen des Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes und einer sinnvollen Nachnutzung der genossenschaftseigenen Grundstücksflächen – im Rahmen einer „kleinteiligen Bebauung“ – werden an der Johann-Richter sowie der Max-Türpe-Straße etwa 10 Einfamilienhäuser entstehen. Dabei bietet die äußerst günstige geographische Sonnenlage der jeweils ca. 700 bis 1.100 m<sup>2</sup> großen Flurstücke optimale Bedingungen für den Einsatz von Solararchitektur.

Die geplanten Häuser werden nach Fertigstellung vollständig solarthermisch beheizt und kommen dabei ganz ohne Öl-, Gas- oder Wärmepumpenheizung aus. Das ENERGETIKhaus100®, ein Ganzjahressolarhaus, gewinnt die Energie für Heizung und Warmwasser aus Sonnenenergie ... und das ganzjährig.

Doch welche Technik verbirgt sich dahinter? In einer mehrjährigen Entwicklungsarbeit mit Partnern und der TU Bergakademie Freiberg entwickelte die FASA AG das innovative Konzept und realisierte es bereits mehrfach in der Praxis, u. a. in Chemnitz. In einem intelligenten Zusammenspiel aus Solar-



architektur, großflächiger thermischer Solaranlage, zentralem Langzeitwärmespeicher, massiven und ökologischen Baustoffen zur Wärmedämmung werden nahezu 100 % des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser des Gebäudes durch Sonnenenergie gedeckt.

Die zukünftigen Bewohner sparen jährlich bis zu 3000 Liter Heizöl oder vergleichbare Mengen an Gas oder Strom. Das schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt und macht unabhängig von steigenden Energiepreisen. Der CO<sub>2</sub>-Ausstoß des ENERGETIK-haus100® geht gegen Null.

Die Einfamilienhäuser an der Johann-Richter-Straße sollen nach ihrer Errichtung vorzugsweise von Mitgliedern der Genossenschaft oder weiteren Interessenten gemietet bzw. erworben werden können.

# MIETERUMFRAGE – DIE WCH DANKT!

Wir wollten es wissen! Wie lebt es sich in Helbersdorf, Kappel und Morgenleite? Und vor allem: wie lebt es sich mit und bei der WCH?

Das rege Interesse und die Vielzahl der Teilnehmer, an der in den letzten Monaten durchgeführten Befragung, freuen uns sehr und wir bedanken uns für Ihr Mitwirken.

Ein Ergebnis zeichnet sich bereits in den ersten Auswertungen ab: Mehr als drei Viertel aller WCH-Bewohner sind mit Ihrer Wohnung und dem Wohnumfeld zufrieden bzw. sehr zufrieden. Das gibt uns Bestätigung dafür, auf dieser Grundlage weiter zu arbeiten. Eine detaillierte Auswertung der Befragung stellen wir Ihnen im nächsten Helbersdorfer vor.

### Fragebogen für Mieter und Mitglieder der Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz- Helbersdorf eG



WCH  
Wohnungsbaugenossenschaft  
Chemnitz-Helbersdorf eG

Bitte zutreffende Antworten ankreuzen  oder mit Text ausfüllen.

**0 Teilnahme an Verlosung** ja (bitte Name eintragen): \_\_\_\_\_ nein

**1 In welchem Stadtteil wohnen Sie?** Straße: \_\_\_\_\_ Hausnr.: \_\_\_\_\_

**2 Seit wann wohnen Sie hier?** \_\_\_\_\_ Jahre

**3 Wie zufrieden sind Sie mit Ihren gegenwärtigen Wohnverhältnissen im Allgemeinen?**

Sehr zufrieden	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Eher zufrieden	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Teils/teils	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Eher unzufrieden	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>
Sehr unzufrieden	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>

**4 Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Merkmalen Ihres Wohnumfeldes?**

	sehr zufrieden	eher zufrieden	teils/teils	eher unzufrieden	sehr unzufrieden
Anschluss an den öffentlichen Nahverkehr	<input type="checkbox"/>				
Stellflächen für PKW	<input type="checkbox"/>				
Anzahl und Vielfalt von Einkaufsmöglichkeiten (Nahversorgung)	<input type="checkbox"/>				
Städtebauliche Entwicklung Ihres Stadtteils	<input type="checkbox"/>				
Außenanlagen der Genossenschaft und deren Pflege	<input type="checkbox"/>				
Freizeit- u. Bildungseinrichtungen, Ärzte, Apotheken ...	<input type="checkbox"/>				
Spiel- und Freiflächen für Kinder	<input type="checkbox"/>				
Ruhe	<input type="checkbox"/>				
Sonstiges: _____	<input type="checkbox"/>				

**5 Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Merkmalen Ihres Wohngebäudes und seiner Mieter?**

	sehr zufrieden	eher zufrieden	teils/teils	eher unzufrieden	sehr unzufrieden
Baulicher Zustand	<input type="checkbox"/>				
Wärmedämmung	<input type="checkbox"/>				
Geräuschdämmung	<input type="checkbox"/>				
Gestaltung des Treppenhauses	<input type="checkbox"/>				
Eingangsbereich mit Haustür	<input type="checkbox"/>				
Abstellmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>				
Ordnung und Sauberkeit	<input type="checkbox"/>				
Nachbarschaftliche Beziehungen	<input type="checkbox"/>				
Sonstiges: _____	<input type="checkbox"/>				

Wohnungsbaugenossenschaft Chemnitz-Helbersdorf eG · Helbersdorfer Str. 36 · 09120 Chemnitz · Tel. 0371 2759-0 · www.wch-eg.de

# WCH-MITGLIED FEIERT VOLLES JAHRHUNDERT

Am 09. April dieses Jahres empfing Erich Höhne, langjähriges Mitglied und Mieter unserer Genossenschaft, die ersten Gratulanten zu seinem 100. Geburtstag in seinem gemütlichen Zuhause in der Dr.-Salvador-Allende-Straße. Die Vorstandsmitglieder Matthias Kunze und Hubert Wüstner überbrachten dem Jubilar herzliche Grüße und Glückwünsche im Namen der Genossenschaft. Selbst die Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig ließ es sich nicht nehmen dem Hundertjährigen persönlich zu gratulieren.

Sein stolzes Alter ist dem gelernten Konditor- und Bäckermeister sowie späteren Berufsschullehrer für Sport und Geschichte nicht anzusehen.

Zu den Favoriten im Leben gehörte für Erich Höhne, neben seiner geliebten Ehefrau Marga, der Sport: Turnen, Reiten und Fechten betrieb er aktiv und erkämpfte etliche Pokale.

Dabei war er dem Fechtsport ganz besonders verbunden und begleitete auch ehrenamtliche Funktionen. Er agierte als Vizepräsident des Fechtverbandes der DDR und war jahrelang Vorsitzender der Wettkampfkommision des deutschen Fechtverbandes.

Nach wie vor fotografiert Erich Höhne gern. Im Alter von 90 Jahren bekam er von Sohn Klaus einen inzwischen regenutzten PC geschenkt. Das Aufschreiben, Dokumentieren und Bearbeiten von Geschichten aus seinem langen und erfüllten Leben erfolgt seither digital. Selbstverständlich hat den Jubilar auch das Bäckerhandwerk bis heute nicht losgelassen. Leckere Kekse bäckt Erich Höhne auch mit 100 Lenzen noch immer selbst.

Zur Familie des Jubilars gehören heute neben Sohn Klaus und Schwiegertochter Regina ein Enkelsohn und eine Enkeltochter sowie insgesamt vier Urenkel.

In liebevoller Erinnerung bleiben Erich Höhne auch die vielen wunderbaren Jahrzehnte eines langen gemeinsamen Lebens mit seiner Frau Marga.



# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



Wir gratulieren allen Mitgliedern, die in den Monaten Dezember 2008 bis Juni 2009 ihr Jubiläum feierten, auf das Herzlichste.

Wir wünschen alles erdenklich Gute, beste Gesundheit und noch viele zufriedene Jahre in unserer Genossenschaft!

## 80. Geburtstag

Gretzbach, Horst  
Götze, Dieter  
Peschel, Günter  
Baier, Kurt  
Greulich, Karl  
May, Eberhard  
Strach, Erwin  
Müller, Rose-Marie  
Schwan, Hans  
Tippmann, Irmtraud  
Fleischer, Manfred  
Kunze, Ruth  
Drücke, Ingeborg  
Rumrich, Ingeborg  
Rother, Annelies  
Georgi, Charlotte  
Schmöllner, Ingeburg  
Knoch, Helga  
Hertwig, Herbert  
Bauerfeind, Siglinde  
Zschoge, Gerda  
Baldauf, Liesa  
Böttger, Christa  
Weißflog, Christa  
Clauß, Günter  
Schramm, Walter  
Hartenhauer, Hans-Peter

Vogel, Waltraut  
Schneider, Gertraude  
Schmöcker, Inge  
Witte, Ursel  
Hasch, Inge  
Schroth, Margot  
Ebert, Erika  
Walther, Lisa  
Zöltsch, Max  
Glöckner, Brunhilde  
Crasser, Reinhold

## 85. Geburtstag

Grund, Lieselotte  
Leukhardt, Walter  
Schmidt, Herta  
Ziegert, Hedwig  
Junemann, Friedrich  
Kreusel, Frieda  
Michaelis, Susanne  
Haase, Elfriede  
Eisold, Helmut  
Meyer, Ilse  
Hauschild, Irmtraud  
Arnold, Lieselotte  
Ziemann, Charlotte  
Uhle, Gertrud  
Jäger, Anneliese

Hunger, Hildegard  
Kunze, Alfred  
Berger, Erika  
Parton, Ellen  
Müller, Erna

## 90. Geburtstag und älter

Hahn, Gertrud  
Landgraf, Irma  
Baumann, Edith  
Geier, Else  
Schraps, Margarete  
Seifert, Ilse  
Rau, Gottfried  
Thomas, Hildegard  
Salevski, Anny  
Dietrich, Zilla  
Köhler, Irmgard  
Ullmann, Lisbeth  
Vettermann, Werner  
Behr, Ella  
Wangler, Margarete  
Renkewitz, Martha  
Richter, Helmut  
Möckel, Käthe  
Schrapel, Gertrud  
Vogel, Gertrud  
Höhne, Erich

# FRISCHER LOOK IM INTERNET UNTER WWW.WCH-EG.DE



Seit Mai ist der neue Internetauftritt der WCH online. Unter [www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de) finden Sie unser Angebot ab sofort in einem frischen und modernen Erscheinungsbild vor. Eine einfache und übersichtliche Struktur sorgt zudem dafür, dass Sie schnell und unkompliziert all die Informationen auf einen Blick vor sich haben, die Ihnen wichtig sind.

Sind Sie noch auf der Suche nach der passenden Wohnung? Dann wird Ihnen eines der zentralen Elemente der neugestalteten Seiten eine große Hilfe sein: die Wohnungsdatenbank. Egal, ob günstige 1-Zimmer-Unterkunft oder großzügig geschnittene 4-Raum-Wohnung mit Loggia – unser komplettes Mietangebot ist nur wenige Mausklicks entfernt. Übersichtlich gegliedert, können Sie auf Wunsch auch in unseren Wohnungspools nachschlagen und sich gezielt Angebote für Singles, Familien oder Senioren anzeigen lassen. Jede Wohnung präsentieren wir Ihnen selbstverständlich mit allen wichtigen Informationen: neben einer umfangreichen Beschreibung der Lage fin-

den Sie Fotos, Grundrisse und natürlich eine Aufstellung der wichtigsten Zahlen wie Wohnfläche oder Mietkosten.

Service und Kundennähe werden bei der WCH groß geschrieben. All unsere Angebote können Sie in Ruhe im Internet nachlesen. Welche Leistungen stehen Ihnen zu? Wie erreichen Sie Ihren Ansprechpartner? Die Antworten sind unter der Rubrik „Servicewelten“ übersichtlich zusammengefasst. Besuch hat sich angesagt und Sie wissen nicht, wo Sie ihn unterbringen sollen? Informieren Sie sich doch einfach schnell und unkompliziert über unsere Gästewohnungen!

Unter „Aktuelles“ halten wir Sie darüber hinaus stets über Neuigkeiten in ihrer Genossenschaft auf dem Laufenden, z.B. über unsere Aktionen wie den Etagenbonus, die Wohnung des Monats oder die nächsten Schautage, bei denen Musterwohnungen besichtigt werden können.

Interesse geweckt? Dann schauen Sie doch mal vorbei: [www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de)

# MIETER WERBEN MIETER – FÜR JEDEN EIN GEWINN!



Unsere erfolgreiche Aktion Mieter werben Mieter setzen wir auch in diesem Jahr fort.

Jeder Mieter, der einen neuen Mieter wirbt, bekommt ebenso wie der geworbene Mieter eine volle Monatskaltmiete als Dankeschön gutgeschrieben. Für begründete Mitgliedschaften beträgt die Prämie einen Geschäftsanteil.

Nähere Informationen zur Aktion Mieter werben Mieter und die Schlüsselkarte für die Teilnahme erhalten Sie auf Seite 14 unseres Mietermagazins.

## Wohnungen künftig auch mit Einbauküchen

Um die Attraktivität ihrer Wohnungen weiter zu steigern, bietet die WCH künftig die Wohnungen auch mit Einbauküchen an. Ein starkes Vermietungsargument in Anbetracht des großen Wettbewerbs, der auf dem heutigen Chemnitzer Wohnungsmarkt besteht. Die WCH stellt sich damit den neuen Anforderungen und den immer höheren Ansprüchen, die Mietinteressenten an neuen Wohnraum stellen.

In Kooperation mit der ratiomat® Einbauküchen GmbH bietet die WCH dem Neumieter neun verschiedene Küchenvarianten, individuell auf den betreffenden Grundriss angepasst, an. Der Mietinteressent kann dabei aus den vier eigens von ratiomat® entwickelten Designlinien sowie einer breiten Farbpalette wählen. Arbeitsplatten und Fronten für jeden Geschmack – von modern bis rustikal – können bei der Planung und Ausführung berücksichtigt werden.

Unser Partner die ratiomat® Einbauküchen GmbH ist ein erfahrenes Unternehmen, wo Erfindergeist und Qualität Tradition haben. „Jede ratiomat® Einbauküche ist ein Unikat und so individuell wie Ihre Ansprüche. Allen gemeinsam ist die hervorragende Verarbeitungsqualität.“ (Adalbert Sigg, ratiomat® Geschäftsführung)

Ab einem Zuschlag von 29,00 € monatlich zur Miete kann eine Wohnung mit Einbauküche bei der WCH gemietet werden. Der Neumieter wählt sich seine Wunschküche. Die WCH plant zusammen mit dem Küchenhaus und sorgt auch für die Einrichtung.



# KINDERBONUS-AKTION!

## BEI EINZUG MIT KIND BLEIBT DAS KINDERZIMMER 1 JAHR MIETFREI!

### 4-RAUM-WOHNUNG

#### Mit uns ganz nach oben

Rund 90 m<sup>2</sup> lösen künftig Ihre Platzprobleme und haben Lieblingsplatz-Potential: z. B. die Wohnküche, das hochwertig gestaltete Bad, ein Kinderzimmer mit französischem Fenster sowie eine große Loggia. Die 4-Raumwohnung im 7. OG bietet einen grandiosen Blick in Richtung Erzgebirge.

Wohnfläche: ca. 90 m<sup>2</sup>  
Lage: Johann-Richter-Str. 1  
7. Etage  
Stadtteil Morgenleite



Kaltmiete: **statt 424 € nur 322 €** zzgl. NK

### 4-RAUM-WOHNUNG

#### Ein Plätzchen für Ihre Familie

Die ca. 69 m<sup>2</sup> große 4-Raumwohnung besitzt einen perfekten Zuschnitt für die Erfordernisse der Familie. Eine Erweiterung des Kinderzimmers durch eine Spielecke oder einen Arbeitsbereich ist möglich. Das trendige Design

in mint-/dunkelgrün macht das Bad zur Wellnessoase.

Wohnfläche: ca. 69 m<sup>2</sup>  
Lage: Paul-Bertz-Straße 39  
3. Etage rechts  
Stadtteil Helbersdorf



Kaltmiete: **statt 331 € nur 289 €**  
inkl. Kinderbonus, zzgl. NK

# EINBAUKÜCHE NACH WUNSCH AB 29 EUR IM MONAT



## 3-RAUMWOHNUNG

### Familienglück genießen!

Großzügig geschnittene und frisch sanierte 3-Raumwohnung mit ca. 71 m<sup>2</sup> als ideales Familiendomizil in Spielplatznähe. Fast quadratisch geschnittene helle Räume mit z. T. gr. Fensterfronten. Küche im Bodenbereich terrakottafarben gefliest, Bad in Naturtönen hell gestaltet.

Wohnfläche: ca. 71 m<sup>2</sup>  
Lage: Carl-Bobach-Straße 16  
1. Etage links  
Stadtteil Helbersdorf



Kaltmiete: **statt 298 € nur  
239 €**  
inkl. Kinderbonus, zzgl. NK



## 2-RAUM-WOHNUNG

### Pfiffige Wohnidee mit offenem Küchenbereich

Der Grundriss der 2-Raumwohnung mit offenem Küchen- und Wohnbereich lässt Freiraum für individuelles Wohnen. Helle Räume mit großen Fensterfronten und ein hochwertiges Baddesign bieten besonderes Wohnambiente in ruhiger Lage.

Weitere Ausstattung:  
- Balkon  
- Im Haus steht ein Personenaufzug zur Verfügung.

Wohnfläche: ca. 56 m<sup>2</sup>  
Lage: Paul-Bertz-Straße 81  
2. Etage links  
Stadtteil Helbersdorf



Kaltmiete: **299 €** inkl. EBK, zzgl. NK



## WOHNEN mit ZUKUNFT

### Wir realisieren Ihre Wohnwünsche!

Gestalten Sie mit uns in Ihrer neuen Wohnung Ihr eigenes Raumdesign. Wählen Sie selbst Bodenfliesen, Raumfarbe oder auch die Art des Bodenbelags. Ihre Wünsche sind uns wichtig!

# MIETER WERBEN MIETER – FÜR JEDEN EIN GEWINN!



Machen Sie sich und anderen eine Freude! Mit unserer Aktion Mieter werben Mieter bekommen Sie und der von Ihnen geworbene Neumieter jeweils eine Monatskaltmiete geschenkt.

Die Entscheidung für eine WCH-Wohnung lohnt sich jetzt für Ihre Freunde

und Bekannte besonders, denn unsere Aktion Kinderbonus kann zusätzlich von Familien in Anspruch genommen werden. Das heißt im ersten Jahr ist das Kinderzimmer mietfrei und zusätzlich zahlt die WCH bei Erwerb einer Mitgliedschaft einen Anteil für das Kind.

**Schnell sein lohnt sich, denn den Kinderbonus gibt es nur bis 31.12.2009**

Nutzen Sie die unten abgedruckte Schlüsselkarte und tragen Sie Ihren Namen und Ihre Anschrift im oberen Teil ein. Der neue Mieter ergänzt seine Daten und gibt die Karte beim Vermietungsteam oder im Vermietungsbüro ab. Bei Abschluss eines neuen Mietvertrages wird Ihnen und dem Neumieter die Monatskaltmiete auf dem Mietkonto gutgeschrieben.

Das Vermietungsteam erreichen Sie von Montag bis Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr in der Helbersdorfer Str. 36. Gern können Sie auch einen Ortstermin unter der Hotline 0371 2759-145 vereinbaren. An der Aktion Mieter werben Mieter können Sie auch online teilnehmen.

Nähere Informationen zu unseren Aktionen finden Sie auch im Internet unter [www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de)

**Empfehlung von:**

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Plz., Ort \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

**Empfehlung für:**

Name \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Plz., Ort \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Die Aktion „Mieter werben Mieter“ ist gültig bei Vertragsabschluss. Die Gutschrift für den Neumieter erfolgt im 4. Mietmonat.

# SCHAUTAG IN NEUER MUSTERWOHNUNG

Wie in den letzten Ausgaben bereits berichtet, führen wir regelmäßig Schautage für Mietinteressenten in dafür eigens eingerichteten Wohnungen durch.

Zu unserem Schautag am 16. Mai präsentierten wir in der Paul-Bertz-Straße 151 erstmals eine komplett eingerichtete Wohnung – zusätzlich ausgestattet mit einer Einbauküche. Dazu wurde unser dort befindliches Servicebüro zur Musterwohnung entsprechend erweitert.

Durch die gelungene Raumplanung, die durch die Werbeagentur KRAUSSREINHARDT erfolgte, werden die Räume der Wohnung in klare Wohnbereiche gegliedert und funktional gehalten.

Insbesondere die Lichtgestaltung und die hellen, freundlich harmonisierenden Farben der Wände, gepaart mit besonderen Farbakzenten, sorgen für Wohlbefinden.

Die Möbel sind funktional, mit klaren Linien und Formen und die Accessoires auf die einzelnen Wohnbereiche abgestimmt.

Die Gestaltungs- und Einrichtungsvorschläge, insbesondere auch die durch das Küchenhaus ratiomat® eingebaute Küche können regelmäßig zur Servicezeit donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr besichtigt werden.



# WCH GRATULIERT KINDERN ZUM KINDERTAG



Seit langem pflegt die WCH eine Partnerschaft mit dem Kinderhaus „Schmetterling“, einer Kindertagesstätte der AWO an der Wenzel-Verner-Straße. Wir berichteten bereits von den vielen Begegnungen und Hilfen, die die Genossenschaft geleistet hat.

Auch in diesem Jahr wird sie die Einrichtung bei wichtigen Projekten zum Wohle der Kinder tatkräftig unterstützen.

Am 25. Juni 2009 gratulierte die Genossenschaft den Kindern zum Kindertag und überreichte einen symbolischen Scheck über finanzielle Hilfe für den Ausbau und die Einrichtung einer Kinderküche. Weitere Hilfe wurde auch für die in diesem Jahr dringend erforderliche Gartenumgestaltung in der Kindereinrichtung zugesagt. Dabei werden auch fachkompetente Partnerfirmen der WCH Unterstützung leisten.

## AUSSTELLUNG VON CHRISTIAN LANG

Kunstvoll präsentiert sich das Innenstadtbüro der WCH in der Theaterstraße seit Juni 2009.

Christian Lang stellt seine großformatigen Werke in den Räumen aus, in denen es eigentlich um Vermietungsgeschäfte und moderne Serviceangebote geht. Die WCH untersteicht damit einmal mehr den Gedanken, dass genossenschaftliches Wohnen mehr ist als Mietverträge und Nebenkosten. Es geht um alle Bereiche des Lebens – und Kunst ist ein wesentlicher Teil davon.

Der Chemnitzer Künstler stellte bereits in vielen deutschen Städten aus. Seine Werke waren u. a. schon in Chile, Finnland und Japan zu sehen.





# FIT IN DEN SOMMER

## DAS SPORTCENTER AM STADTPARK

Das Sportcenter am Stadtpark ist eine Multifunktionsanlage, welche in Ostdeutschland ihresgleichen sucht. Auf mehr als 15.000 Quadratmetern eröffnen sich Ihnen eine Vielzahl von sportlichen Aktivitäten, umrahmt von angenehmer Gastlichkeit. Zudem ermöglicht die verkehrsgünstige Lage eine bequeme Anreise.

### Fitness

Die Hose zu eng? Schmerzen im Rücken? Schwach auf den Beinen? Kraftlos im Alltag? Schnell außer Atem?

Mit uns werden Sie Ihre Sorgen los! Wir stellen uns auf Ihre Bedürfnisse ein und erstellen Ihnen Ihr persönliches Programm.

Auf 1000 m<sup>2</sup> stehen Ihnen auf zwei Etagen verschiedene Geräte in großzügiger Anordnung für Ihr persönliches Training zur Verfügung. Tennis, Badminton, Ricochet, Squash sowie Bowling oder Kegeln runden Ihren Aktivtag ab.

### Sauna/Schwimmbad

Lassen Sie es sich wieder einmal so richtig gut gehen. Entkommen Sie dem Alltagsstress und sammeln Sie neue Kraft in unserem Saunabereich (textilfreie Zone). Auf 800 m<sup>2</sup> erwarten Sie drei Saunen. Neben der klassischen Finnischen Sauna finden Sie bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte in unserer Dampfsauna Zeit zum Abschalten. Besonders kreislaufschonend ist die Nutzung unserer Biosauna.

### Restaurant/Terrasse

Ein Besuch in unserem modern gestylten Restaurant wird sie begeistern! Hier servieren wir Ihnen sportlich leichte Küche oder deftige, internationale Rezepte. Ganz wie Sie mögen! Auf Wunsch steht unser Restaurant mit seinem kompletten Service für Ihre Veranstaltungen zur Verfügung. Genießen Sie den Blick auf den Stadtpark von unserer ruhigen Terrasse.

Unser WCH-Angebot für neue Mieter





## KURZ INFORMIERT: NEUE GEWERBEERÖFFNUNGEN

Auch in dieser Ausgabe möchten wir Sie über Neueröffnungen von Gewerbeeinheiten in den Wohngebäuden der WCH informieren.

Die Palette von Ladengeschäften unterschiedlichster Sortimente, Büros, Arzt- und Heilpraxen sowie Dienstleistungen wird immer vielfältiger.

Modische Frisuren aller Art für Frau oder Mann und natürlich auch für Kinder zu moderaten Preisen bieten die Friseurinnen der Top Hair GmbH schon seit dem 06. Januar in der Bruno-Granz-Straße 22.

Durch Zusammenlegung von Wohneinheiten im Erdgeschoss entstand in Zu-

sammenarbeit zwischen WCH und der Top Hair GmbH ein modern ausgestattetes Friseurgeschäft, in dem sich die Kundinnen und Kunden in angenehmer Atmosphäre verwöhnen lassen können.



# NEUER DIENSTLEISTER IN DEN RÄUMEN DER WCH

Wer wünscht sich nicht professionelle Hilfe in seinem Privatbereich bei allen Arbeiten rundum Wohnung, Haus und Garten? Der eine schafft es auf Grund



des Alters oder der angeschlagenen Gesundheit nicht, dem anderen wächst die Hausarbeit auf Grund der beruflichen Tätigkeit über den Kopf.

Das Chemnitzer Dienstleistungsunternehmen ACCURADA hat sich auf die Reinigung von privaten Haushalten spezialisiert und schafft vielen langjährigen Kunden mehr freie Zeit für die Familie und für Hobbys. Damit geben wir unseren Kunden mehr Wohlfühl und Lebensqualität. Die Kernkompetenzen



das Team von ACCURADA

sieht Mandy Zubrytzki, die Firmenchefin, in folgenden Leistungen:

- Grund-/Unterhaltsreinigung
- Spezialreinigung, wie z. B. Frühjahrsputz
- Glas- und Fensterreinigung
- Wäsche- und Bügelservice
- Einkaufsdienste
- Mobile Kfz-Innenreinigung

Eine neue Dienstleistung für Privat-, aber auch Geschäftskunden ist die mobile Kfz-Innenraumreinigung. Mit unserem Know-How ist es möglich, Ihr Auto unabhängig vom Ort und wann Sie es



wünschen, professionell im Innenraum zu reinigen. Alle Dienstleistungen mit hervorragendem Service werden individuell – wie der Kunde es wünscht – angeboten. Egal ob einmalig, wöchentlich oder 14-tägig, in einem kostenlosen Gespräch ermitteln wir unter Beachtung der Wünsche und Vorstellungen den Leistungsbedarf. Das daraus ergebende Angebot zeichnet sich für den Kunden durch fest kalkulierbare Kosten aus.

Wer sich für die entsprechende Dienstleistung entschieden hat, dem wird eine Mitarbeiterin von ACCURADA vorgestellt. Zu diesem Termin kann man sich persönlich kennen lernen und Details besprechen. Und dann geht es schon los!



Damit auch alles bestens klappt und ein sauberer und gepflegter Haushalt ein Lächeln auf jedes Gesicht zaubert, arbeitet das Unternehmen mit einem Qualitätsmanagement. Dies bedeutet, dass alle Mitarbeiter monatlich am Firmensitz geschult und bei der praktischen Arbeit geprüft werden.

Überzeugen Sie sich von unseren Dienstleistungen und setzen auch Sie neue Prioritäten.

Wenn Sie den nächsten Hausputz nicht selbst erledigen oder einem lieben Menschen mit einem GUTSCHEIN von ACCURADA freie Zeit schenken möchten, dann nehmen Sie Kontakt mit unserem freundlichen Team auf.

**ACCURADA – Ihr Hausputz ist unser Job!**  
**www.ACCURADA.com**  
**Schulstraße 38 · 09125 Chemnitz**  
**Telefon 0371 5204144**

**Nutzen Sie unseren  
Kennenlern-Gutschein  
im Wert von**

**10 €**

Gültig bis  
31.07.2009



Das Sächsische Oberverwaltungsgericht hat am 23.03.2009 nochmals zur Frage des Abschleppens von Fahrzeugen nach Aufstellung von mobilen Halteverbotsschildern Stellung genommen (Aktenzeichen: 3 B 891/06).

Nach dieser Entscheidung kann ein ursprünglich erlaubt abgestelltes Kraftfahrzeug ab dem vierten Tag nach dem Aufstellen (nicht: nach 72 Stunden) eines mobilen Halteverbotsschildes auf Kosten des Halters abgeschleppt werden. Allerdings: besteht die Notwendigkeit, auf unvorhersehbare Ereignisse zu reagieren oder war eine baldige Änderung der Verkehrsregelung für jedermann er-

kennbar, so kommt eine kürzere Vorlaufzeit in Betracht.

Die regelmäßige Vorlaufzeit verlängert sich weder um einen Sonn- oder Feiertag noch in Abhängigkeit von Schulferienzeiten.

#### Hinweis:

Sollte ein Verbotsschild am Montag aufgestellt werden, so kann ab Freitag ein kostenpflichtiges Abschleppen erfolgen. Es sollte daher aller drei Tage der Standort des Fahrzeugs kontrolliert werden. Berufspendler müssten hier Vorsorge treffen, z. B. durch Beauftragung eines Bekannten.

## AKTUELLE THEMEN: ORDNUNG, SAUBERKEIT UND SICHERHEIT

Blühende Vorgärten, schön gestaltete Außenbereiche und Spielplätze laden im Sommer zum Spazieren ein. Hier trifft man Nachbarn, Freunde und fühlt sich einfach rundum wohl.

Deshalb liegt es im Interesse aller Anwohner, dass im Haus und Wohnumfeld die in der Hausordnung festgelegten Grundregeln eingehalten werden. Meist nur aus Unachtsamkeit werden andere Mitglieder und Mieter unbeabsichtigt gestört oder beeinträchtigt, weshalb wir an dieser Stelle auf wichtige Punkte noch einmal hinweisen.

Bitte beachten Sie:

- Die allgemeinen Ruhezeiten sind täglich 12:00 bis 15:00 Uhr und 22:00 bis 8:00 Uhr. Lärm verursachende Tätigkeiten müssen in dieser Zeit unterbleiben.

- Das Befahren der Grünflächen mit Fahrzeugen ist untersagt, ebenso das Beschädigen von Spiel- und Sitzanlagen.
- Das Füttern von Wildvögeln, insbesondere von Tauben ist zu unterlassen. Tauben sind typische Großstadtvögel, sie können Krankheiten übertragen und verunreinigen/beschädigen Gebäude, Loggien und Wege.

Wir danken der überwiegenden Mehrheit der Mieter, die sich der Hausordnung entsprechend verhalten und bitten Sie, in Fällen der Missachtung auf die Einhaltung von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit hinzuweisen und bei besonderen Anlässen, wie nachfolgend beschrieben, auch Zivilcourage zu zeigen.



Bei der Begehung von Vorgärten und Grünanlagen zeigte sich unseren Mitarbeitern auf dem Rasengrün viel hässlicher Unrat wie leere Flaschen, Glasscherben, Speisereste oder sogar leere Konservendbüchsen – gefährliche Unfallquellen für dort spielende Kinder.

Dementsprechend erschreckend die Feststellung: Einige Mieter benutzen den Weg über die Balkonbrüstung zur Entsorgung Ihrer Abfälle. Diese Wohnungsnutzer weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein solches Verhalten von der WCH nicht geduldet und in jedem Fall geahndet wird.

# EINRICHTUNGSTIPP

## RÄUME MIT FARBEN GESTALTEN

Genießen Sie Freizeit in angenehmer, gemütlicher Atmosphäre zum Entspannen? Auch wenn wir unsere äußere Umwelt – Straßenlärm, Geräusche aus der Nachbarschaft, tristes Wetter – nicht beeinflussen können, so ist dies doch in den eigenen vier Wänden möglich. Mit Mobiliar, Wohnaccessoires, Vorhängen, Kissen, Teppichen und Tapeten kann man dazu beitragen, dass ein geeignetes Ambiente entsteht. Das Zusammenspiel und die Kombination von Farben ist dabei nicht nur optisch wichtig, sondern beeinflusst auch die Psyche.

Warme Farben von gelb bis rot verbreiten eine aktivierende, anspornende und heitere Stimmung. Kombinationen daraus bewirken Entspannung, Zerstreutheit, Stärkung sowie Erleichterung.



Je höher der Blauanteil einer Farbe ist desto kühler und zurückhaltender, luftiger und leichter ist die Wirkung. Auch wenn jeder den Effekt von Farben anders empfindet, lassen sich Farben bestimmte Empfindungen zuordnen. Das Farbspektrum regt das Unterbewusstsein an. Es



hat Auswirkung auf das Gleichgewicht und fördert Sachlichkeit sowie Konzentration.

Unabhängig vom Effekt der Farben auf das emotionale und geistige Empfinden beeinflussen sie die optische Wirkung der Räume in hohem Maß. Raumproportionen entscheiden unter anderem über das allgemeine Raumgefühl.

Sehr helle Farben verbreiten durch die hohe Reflexion mehr Licht und lassen Räume größer wirken. Werden Farbakzente geschickt eingesetzt, kann auf die architektonische Wirkung von Räumen großer Einfluss genommen werden.

1. Dunkler Boden, hellere Wände und eine noch hellere Decke entsprechen dem natürlichen Raumgefühl. Helles Blau gibt dem Raum Weite, die weiße Decke öffnet ihn nach oben.
2. Die Seitenwände dunkler verengen den Raum. Die Stirnseite ist heller, die Decke weiß. Der Raum wirkt länger, schmaler und höher.
3. Alle Wände haben einen gesättigten Ton. Der Boden ist hell, die Decke bleibt weiß. Der Raum scheint schmaler und höher zu sein.
4. Die Stirnseite ist in einem warmen gesättigten Farbton gestaltet, die Wände erscheinen in einem aufgehellten Ton. Eine Möglichkeit schlauchartige Räume optisch zu verkürzen.

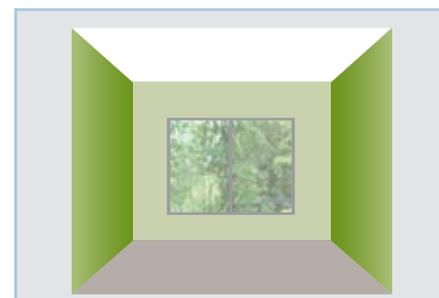
Durch den Einsatz von Farben und gemusterten Tapeten entsteht ein interessanter Materialmix. Bei den Mustern sollte auf die beschriebene Raumwirkung geachtet werden. Streifen wirken

je nach Richtung verlängernd in Breite und Höhe. Große Muster nur als Akzent auf begrenzte Flächen verwenden.

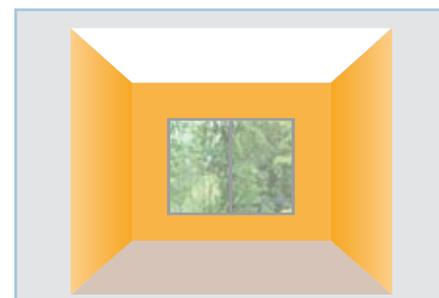
Farbe ist ein Verwandlungskünstler für Ihr zu Hause. Viel Freude beim Gestalten.



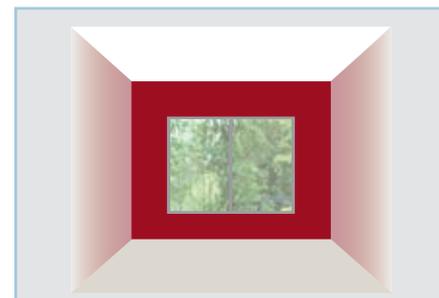
1.



2.



3.



4.

# DER NAME MEINER STRASSE

## HEUTE:

Straße Usti nad Labem

Die Straße Usti nad Labem ist nach einer der zwölf Partnerstädte der Stadt Chemnitz benannt.

Ústí nad Labem liegt in der nordböhmischen Region „Ústecký kraj“, im malerischen Tal des Flusses Elbe, zwischen dem Erzgebirge und dem Böhmischem Mittelgebirge.

park Ost-Erzgebirge („Východní Krušné hory“). Die bedeutendste Sehenswürdigkeit ist das Naturdenkmal Vrkoč – eine bloßgelegte Basaltader, 250 m über dem Meeresspiegel gelegen.

Die Stadt und ihre Umgebung haben viele touristische Ziele zu bieten. Bekannt sind unter anderem das Schloss Velké Březno,

Besuchermagnet in der Stadt ist der Zoologische Garten. Sehenswert in der nahen Umgebung sind das kleinste Freilichtmuseum in Böhmen, das Museum der volkstümlichen Architektur Zubrnice, die napoleonischen Kampfplätze Chlumec, Prestanov und Varvažov sowie die Orte Tisá und Telnice.



Mit den anliegenden Ortschaften zählt sie heute etwa 96.000 Einwohner und ist die neuntgrößte Stadt Tschechiens.

Dank der Lage der Stadt im mittelgebirgischen Elbetal befinden sich auf ihrem Gebiet viele natürliche Sehenswürdigkeiten, wie die Landschaftsschutzgebiete Böhmisches Mittelgebirge („České středohoří“) und Elbsandsteingebirge (Labské pískovce) sowie der Natur-

ein Schloss im Neurenaissance-Stil mit englischem Garten und das Schloss Trmice, ein Schloss der Neugotik. Beide Schlösser beherbergen nicht nur prachtvolle Innenausstattungen vergangener Zeiten. Sie dienen als repräsentative Kulturzentren mit Dauerausstellungen zur Geschichte der Region, einer ständigen Modelleisenbahn und anderer saisonaler Ausstellungen sowie vielfältiger Konzertveranstaltungen.

Die Partnerschaft der beiden Städte Ústí nad Labem und Chemnitz zeichnet sich durch vielfältige gemeinsame Projekte aus, darunter das Festival für digitale Bildung und Unterhaltung, die gemeinsame Begehung des Tages des offenen Denkmals und das Umweltprojekt Solaris + CKP. Es gibt mehrere Veranstaltungen in Ústí nad Labem, zu denen Chemnitzer Vertreter geladen werden und auch Chemnitzer Bürger herzlich willkommen sind. Umgekehrt besuchen so auch Bürger aus Ústí nad Labem unsere Stadt.

Große Unterstützung leistete die Stadt Chemnitz unter anderem bei der Rekonstruktion des Ausflugsschlösschens Větruše.

Haben wir Sie neugierig gemacht, so besuchen Sie Ústí nad Labem, machen Sie sich ein eigenes Bild von den Reizen der Stadt und genießen Sie die fantastischen Landschaften in Böhmen, ganz in Ihrer Nähe.

Quelle: [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de) / Bild: [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Wohnungsbaugenossenschaft

Chemnitz-Helbersdorf eG

Helbersdorfer Str. 36 | 09120 Chemnitz

Tel.: 0371 2759-0 | Fax: 0371 2759-299

E-Mail: [info@wch-eg.de](mailto:info@wch-eg.de) | [www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de)

### vertreten durch die Vorstandsmitglieder

Matthias Kunze und Hubert Wüstner

### verantwortlich für die Redaktion:

Barbara Montero Pérez

### Satz und Layout:

KRAUSSREINHARDT

### Druck:

COLOR-DRUCK ZWICKAU GmbH & Co. KG

### Bilder:

WCH, KRAUSSREINHARDT, fotolia.de

# PREISRÄTSEL

## DIE GEWINNER

Gesucht war ein Lösungswort. Fünf Fragen waren gestellt, die Sie einfach nach dem Lesen des Magazins beantworten konnten.

### Die richtige Lösung lautete: Nikolaus

Wir bedanken uns bei Ihnen für die rege Teilnahme.

**Die Gewinner: Reiner Ramm, Hartmut Rettig und Christine Kimmer** – alle Drei nahmen am 15. April in unserem Vermietungs- und Servicebüro in der Innenstadt ihre Preise freudig entgegen und die Gelegenheit zu einem Plauderstündchen mit dem Vorstand Matthias Kunze wahr.



## KENNEN SIE DES RÄTSELS LÖSUNG?

Wieder stellen wir Ihnen sechs Fragen, die Sie beim Lesen des Magazins beantworten können.

Einzelne Buchstaben ergeben das gesuchte Lösungswort.

### Welche Straße wird auf Seite 22 vorgestellt?

1. Buchstabe der Antwort = 1. Buchstabe des Lösungswortes

### In welchem Monat fand der letzte Schautag statt?

2. Buchstabe der Antwort = 4. Buchstabe des Lösungswortes

### Nach welchem Tier ist unsere Partner-Kindertagesstätte der AWO benannt?

9. Buchstabe der Antwort = 2. Buchstabe des Lösungswortes

10. Buchstabe der Antwort = 3. Buchstabe des Lösungswortes

### Wie alt wurde WCH-Mitglied Erich Höhne am 09. April?

2. Buchstabe der Antwort = 5. Buchstabe des Lösungswortes

### In welcher Straße befindet sich die Top Hair GmbH?

1. Buchstabe der Antwort = 6. Buchstabe des Lösungswortes

Schreiben Sie die richtige Lösung auf die Postkarte und werfen Sie die Karte einfach in den Postkasten der Geschäftsstelle oder geben Sie sie in einem unserer Servicebüros ab.

### Einsendeschluss ist der 31. August 2009.

Die ersten drei Gewinner erhalten Warengutscheine im Wert von 100, 50 und 25 Euro. Das Los entscheidet. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

### Absender

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Tel.-Nr.

### Wie lautet das Lösungswort?

Karte in den Postkasten der Geschäftsstelle einwerfen oder in den Servicebüros abgeben

Wohnungsbaugenossenschaft  
Chemnitz-Helbersdorf eG  
Kennwort: Preisrätsel  
Helbersdorfer Str. 36

09120 Chemnitz



# SERVICEBEREICH DER WCH

## **Wohnungsbaugenossenschaft**

### **Chemnitz-Helbersdorf eG**

Helbersdorfer Str. 36  
09120 Chemnitz

#### **Service-Hotline:**

Tel.: 0371 2759-0  
Fax: 0371 2759-299  
E-Mail: [info@wch-eg.de](mailto:info@wch-eg.de)  
[www.wch-eg.de](http://www.wch-eg.de)

#### **Geschäftszeit:**

Montag – Freitag  
8:00 bis 18:00 Uhr

#### **Service-Zeit:**

Montag – Freitag  
8:00 bis 20:00 Uhr  
Samstag  
10:00 bis 14:00 Uhr (telefonisch)

#### **Havarie-Hotline (24 h):**

Tel.: 0371 2759-444

#### **Vermietungsservice:**

Montag – Freitag  
8:00 bis 18:00 Uhr  
und nach vorheriger Vereinbarung  
Tel.: 0371 2759-145

#### **Vermietungsbüro Theaterstraße 50/52**

Montag – Freitag  
11:00 bis 18:00 Uhr  
Samstag  
10:00 bis 14.00 Uhr  
Tel.: 0371 3366683

#### **Büro des Sozialhelfers:**

Bruno-Granz-Straße 70 a  
Dienstag  
14:00 bis 17:00 Uhr  
Tel.: 0371 2759-150  
0177 3364677  
E-Mail: [ebe@wch-eg.de](mailto:ebe@wch-eg.de)

#### **Wichtige Rufnummern**

##### **TV-Empfang:**

Firma RFC  
7:30 Uhr bis 17:00 Uhr  
Tel.: 0371 5729-20  
nach 17:00 Uhr  
Tel.: 0371 50384

##### **Aufzüge:**

Firma Kone Garant Aufzugs GmbH  
Tel.: 0371 4059-960

##### **Polizei:**

Revier West  
Tel.: 0371 35150  
Revier Süd  
Tel.: 0371 52630

##### **Servicebüros**

Dr.-Salvador-Allende-Straße 96  
Paul-Bertz-Straße 151  
Bruno-Granz-Straße 44  
Donnerstag  
14:00 bis 16:00 Uhr

